



Radfahren in Ennigerloh

Ennigerloh ist eine attraktive Kleinstadt im südöstlichen Münsterland. Mit dem Herzen des Kreises Warendorf gelegen, ist sie ein Paradies für Radfahrer. Die Stadt liegt im Städtedreieck Hamm - Münster - Bielefeld und ist mit Auto, Bus und Bahn gut zu erreichen.

Anfahrt
Anreisen können Sie zum Beispiel über die BAB 2, Dortmund - Berlin, Abfahrt Ennigerloh nach 10 km befinden Sie sich im Stadtkern. Aus den umliegenden Gemeinden können Sie bequem mit dem Fahrradbus des RVM, der zwischen Münster und Beckum pendelt; anreisen. Für Bahnreisende ist in Neubeckum der nächstgelegene Bahnhof.



GPS-Daten
Die Radrouten durch Ennigerloh wurden zielgenau für das GPS (Global Positioning System) erfasst, um Ihnen ein unbeschwertes Radfahrvergnügen ohne langweiliges Kartenstudium zu ermöglichen. Die nötigen Daten können Sie einfach und kostenlos unter www.ennigerloh-erleben.de herunterladen und auf Ihr GPS-Gerät übertragen.

E-Bike Ladestationen

Bei vielen Gastronomie- und Übernachtungsbetrieben entlang der Routen bietet sich Ihnen die Möglichkeit, Ihr E-Bike kostenlos aufzuladen, während Sie das reichhaltige Angebot der Betriebe nutzen oder die Umgebung erkunden. Die teilnehmenden Betriebe erkennen Sie an nebenstehendem Zeichen. Ein Verzeichnis finden Sie auch online unter www.ennigerloh-erleben.de/radfahren.



Sie sind mit Ihrem Elektroauto unterwegs? Kein Problem: An der E-Säule der Stadtwerke ETO (Marktplatz 19, 59320 Ennigerloh) können Sie es ganz bequem wieder aufladen.

Fahrradbus

An den Wochenenden in den Sommermonaten pendelt ein Fahrradbus zwischen Münster und Beckum mit verschiedenen Haltepunkten in und um Ennigerloh. So können Sie längere Strecken überwinden und unterschiedliche Start- und Zielpunkte kombinieren. Ihr Fahrrad wird dabei sicher in einem Anhänger transportiert. Fahrpläne finden Sie auch unter: www.rvm-online.de

Informationen zu Radrouten, Fahrrad- und E-Bike-Verleih sowie zu weiteren touristischen Angeboten erhalten Sie unter:

Stadt Ennigerloh | Stadtmarketing
Marktplatz 1 | 59320 Ennigerloh
Hotline: 025 24 28-3001
info@ennigerloh-erleben.de
www.ennigerloh.de
www.ennigerloh-erleben.de

Gastronomie-Verzeichnis

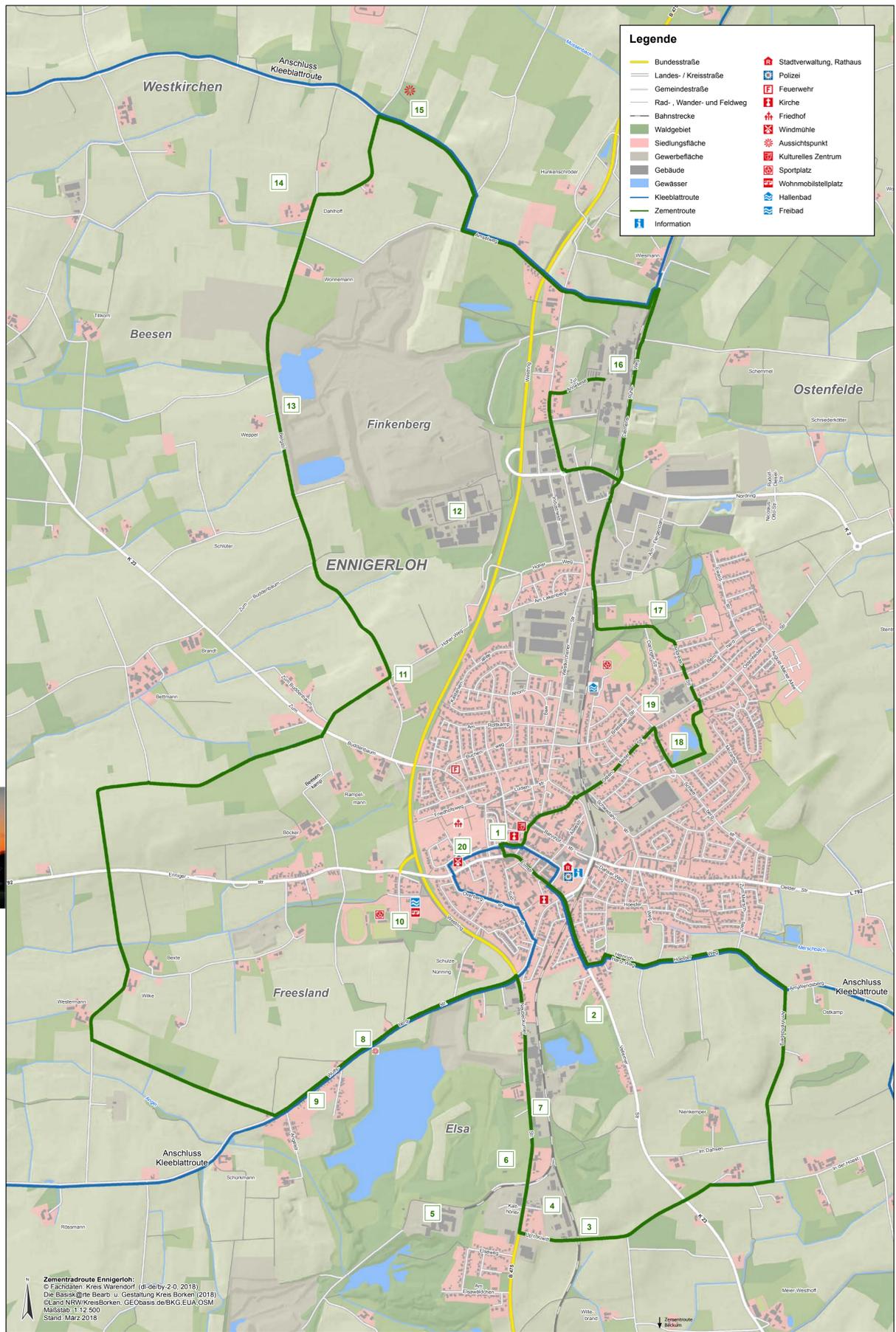
Entlang der beiden Routen liegen reichlich Einkehrmöglichkeiten, bei denen nicht nur für das leibliche Wohl gesorgt wird, sondern bei gutem Wetter auch die Ennigerloher Parklandschaft genossen werden kann.

Ennigerloh	
Antep Sofasi	Marktplatz 31, Ennigerloh • 025 24 / 2 67 33 83
City Imbiss	Elnstr. 9, Ennigerloh • 025 24 / 5 24 1
Eiscafe San Remo	Marktplatz 11, Ennigerloh • 025 24 / 95 13 41
Eiscafe Venezia	Gelstr. 8, Ennigerloh • 025 24 / 26 74 44
Bäckerei Essmann's Backstube	Alleestr. 15, Ennigerloh • 025 24 / 9 29 51 33
Ferienhof Bettmann	Beesen 4, Ennigerloh • 025 24 / 21 40
Gisela's Gaumenfreuden	Elnstr. 6, Ennigerloh • 025 24 / 22 10
Habrack's Musik & Diner	Clemens-August-Str. 3, Ennigerloh • 025 24 / 26 29 09
Imbiss Horstbütter	Bahnhofstr. 19, Ennigerloh • 025 24 / 15 27
Kaffee Schmelmbiss	Clemens-August-Str. 45, Ennigerloh • 025 24 / 2 63 28 76
Korfu Grill	Bahnhofstr. 34, Ennigerloh • 025 24 / 40 81
Landspasshaus Hohen Hagen	Zum Hohen Hagen 4, Ennigerloh • 025 22 / 23 53
Marktgrill	Marktplatz 31, Ennigerloh • 025 24 / 2 67 33 83
Pizzeria Aroma bei Marko	Im Drubbel 2, Ennigerloh • 025 24 / 26 22 14
Pizzeria Pinochio	Bahnhofstr. 6, Ennigerloh • 025 24 / 26 72 72
Pizzeria Tiamo	Oelder Str. 58, Ennigerloh • 025 24 / 26 36 77
Restaurant „Zur Mühle“	Mühlenerstr. 12, Ennigerloh • 025 24 / 58 26
Restaurant Hubertus	Ennigerstr. 2, Ennigerloh • 025 24 / 9 28 23 73
Ristorante „Azzurro da Giovanni“	Im Drubbel 10, Ennigerloh • 025 24 / 9 29 42 96
Ristorante „La Capanna“	Kurze Str. 12, Ennigerloh • 025 24 / 33 02
Rößmann's Schmandpott	Freesland 12, Ennigerloh • 025 24 / 95 07 42
Stadtschänke Wiegard	Im Drubbel 6, Ennigerloh • 025 24 / 77 53
Vier Haus Ennigerloh	Clemens-August-Str. 22, Ennigerloh • 025 24 / 9 29 64 41
Westfälischer Hof bei Niccy	Westkirchener Str. 55, Ennigerloh • 025 24 / 16 28

Ennigerloh-Enniger	
Bäckerei Zimmerleier - Holzofenbäcker	Haustr. 43, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 9 29 20 65
Dorfgrill	Hausstr. 56, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 95 04 66
Hotel & Gasthof Wiedler	Kirchstr. 13, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 84 38
Laib und Seele (Bäckerei im K+K)	Hauptstr. 2a, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 9 01 11 04
Lindenhof Enniger	Hauptstr. 62, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 84 65
Ole's Inn	Hauptstr. 56, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 32 32
Pfingel Anton	Neuengaben 12, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 13 75
Pizzeria Cebin	Hauptstr. 10a, Ennigerloh-Enniger • 025 28 / 12 34
Ennigerloh-Ostenfelde	
Bei Nicki am Margarethenplatz	Margarethenplatz 3, Ennigerloh-Ostenfelde • 025 24 / 6 51 99 67
Gasthof Averbek	Margarethenplatz 5, Ennigerloh-Ostenfelde • 025 24 / 77 48
Hotel Krüger	Hessenknapp 17, Ennigerloh-Ostenfelde • 025 24 / 9 31 90
Ennigerloh-Westkirchen	
Bäckerei Laurenz Frisch (Bäckerei im K+K)	Warendorfer Str. 48, Ennigerloh-Westkirchen • 025 87 / 7 44
Gaststätte „Am Nienkamp“	Nienkamp 1, Ennigerloh-Westkirchen • 025 87 / 2 69
Goldöf-Grill	Warendorfer Str. 53, Ennigerloh-Westkirchen • 025 87 / 13 67
Imbiss „Bei Nikos“	Warendorfer Str. 36, Ennigerloh-Westkirchen • 025 87 / 91 96 44
Restaurant „Zur alten Schmiede“	Hoetmaren Str. 27, Ennigerloh-Westkirchen • 025 87 / 5 73

Legende

E-Bike Ladestation



Zementradroute Ennigerloh:
© F. Schöden, Kreis Warendorf (di-de-by-2.0.2018)
Die Basis: @the Bear, U. Gestaltung: Kreis Borken (2018)
© Land NRW, Kreis Borken, GEObasis.de/BKG, E.U.A./OSM
Maßstab: 1:12.500
Stand: März 2018

Zement-Radrouten Ennigerloh

Drei Muscheln - Synonyme für den aus Kalkstein gewonnenen Zement
Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts war Ennigerloh wirtschaftlich ein Bauerndorf. Heute ist Ennigerloh ein Industrieort mit einer interessanten Branchenstruktur. Bereits gegen Ende des 19. Jahrhunderts entwickelte sich die **Zementindustrie**. Später kam der Zementanlagenbau hinzu. 2010 blickte die Stadt auf **1150 Jahre Geschichte** zurück, die in den letzten 100 Jahren wesentlich vom Zement mitbestimmt wurde - zumal fast 10 Werke ihren Standort in Ennigerloh hatten. Die Verbundenheit zum Zement zeigt sich auch im Stadtwappen.

Entlang der Zement-Radrouten sind **Gegenwart und Geschichte des Zementabbaus** in Ennigerloh lebendig. Vorbei an Werksstandorten und Steinbrüchen im Ennigerloh Umfeld lässt sich allerlei Neues entdecken und Interessantes erfahren.

Tourenbeschreibung

Die 22,15 km lange Tour durch die fahrradfreundliche münsterländische Parklandschaft erlaubt ein gemächliches Vorwärtkommen und lässt sich auch von untrainierten Radfahrern problemlos bewältigen. Die Route führt über meist asphaltierte Wirtschaftswege und eignet sich hervorragend als Tagestour.

Je nach Anspruch sind Radtourergänzungen jederzeit möglich. Eine Einbindung in überregionale Touren oder die Kleeblattroute ist leicht umzusetzen. Erkundigen Sie sich beim Stadtmarketing der Stadt Ennigerloh.

1. Drubbel

Der historische Stadtkern zeichnet sich durch seine enge Bebauung aus. Markante Gebäude sind u. a. die **St. Jakobuskirche** (hier liegt der Dorfsprung) und das **Kleine Drubbelhaus**.



Erwähnenswert ist noch das angrenzende **Haus Groyen** sowie die **Alte Brennerer Schwake**, in welcher das heutige Kulturzentrum mit dem kleinsten Kino Deutschlands beheimatet ist.

2. Stillgelegter Steinbruch des Zementwerks Germania

Der Steinbruch ist seit mehreren Jahrzehnten außer Betrieb. Im Hintergrund ist die imposante Kullisse des heutigen Zementmahlwerkes der HeidelbergCement AG zu sehen.



Im Vordergrund die Germania, links oben Zementwerk Kalthöner und rechts oben die Elsa ca. 1960.

3. Bahntrasse der Westfälischen Landeseisenbahn (WLE)

Die 1899 in Betrieb genommene Bahnstrecke, die maßgeblich für die Industrialisierung Ennigerlohs verantwortlich war, dient heute nur noch dem Schienengüterverkehr. Die WLE sorgt für den zusätzlichen **Kalksteintransport** aus dem sauerländischen Warstein zum Werk von HeidelbergCement.



4. ThyssenKrupp Industrial Solutions

Der Zementanlagenbauer ThyssenKrupp ist seit 1921 am Standort Ennigerloh ansässig. Der Konzern zählt bis heute zu einem der weltweiten **Marktführer** in der Brechtechnik für Mineralien.



Zementwerk Elsa mit Steinbruch, im Hintergrund die Zementwerke Kalthöner und Germania, 1956

6. Elsa-Altsiedlung

Die ehemalige Elsa-Altsiedlung ist im Bild der Nr. 5 am rechten, oberen Bildrand zu sehen. In dieser Siedlung wohnen die Nachkommen des Elsa-Zementwerkes als Mitarbeiter. Diese zwischen 1905 und 1907 erbauten Häuser sind bis zum Jahr 2014 vollständig abgetragen worden.

7. HeidelbergCement Geotechnik

Die HeidelbergCement Geotechnik produziert und vertreibt Spezialbaustoffe für eine Vielfalt von Anwendungsgebieten in den Bereichen Bergbau und Tiefbau. Zusätzlich zu den Fertigmischprodukten werden auch Baustoffe nach individueller Kundenanforderung entwickelt und produziert.

8. Aussichtsplattform mit Blick in das Naturschutzgebiet Anneliese

Von der Aussichtsplattform haben Sie einen wunderbaren Ausblick in das nicht zugängliche **Naturschutzgebiet** des alten Steinbruchs. Diese 43 ha sind zu einem Kleinod für die Natur geworden, welches seinen Ursprung in einem **ehemaligen Kalksteinbruch** hat. Zahlreiche vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten haben sich auf den Flächen und Felspartien angesiedelt.



9. Kolonie Germania

Bei der Kolonie Germania handelt es sich ebenfalls um eine Siedlung mit typischen Arbeiterhäusern der damaligen Zeit. Die sieben Vierfamilienhäuser wurden 1899/1900 errichtet und sind heute noch bewohnt.

10. Sportpark Stavernbusch

Im Stavernbusch finden Sie einen Schießstand, Sportplätze, einen **Fitness-Parcours**, **Boole-Bahnen** sowie das örtliche **Freibad**, in welchem sich in den Sommermonaten ein Zwischenstopp lohnt. Direkt am Freibad befinden sich auch zwei **Wohnmobilstellplätze** mit einer Ver- und Entsorgungsstation.

11. Bergstraße

Die Bergstraße war früher die wichtigste Nord-Süd-Verbindung vom Ortsteil Westkirchen nach Ennigerloh. Sie trennt heute aktive Steinbruchbereiche der HeidelbergCement AG und erlaubt **grandiose Ausblicke**.

Auf den nächsten 5 km **Fahrtstrecke** zeigt sich die **Vielseitigkeit von Steinbruch-Rekultivierungsmaßnahmen**: Neben neu entstandenen land- und forstwirtschaftlichen Flächen erfahren ehemalige Steinbruchflächen **weitere Nutzungen**.

12. Abfallwirtschaftsgesellschaft Kreis Warendorf (AWG)

Auf dem Gelände eines ehemaligen Kalksteinbruchs hat sich ein modernes Entsorgungszentrum entwickelt. Die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG) setzt hier die umweltgerechte und klimaschonende Behandlung und die Wiederverwertung von Abfällen um. Die Herstellung von Ersatz- und Sekundärbrennstoffen aus Haus- und Gewerbeabfall zur Substitution von fossilen Energieträgern in Zement- und Kraftwerken ist ein Schwerpunkt der Arbeit. **Separate Führungen** sind nach Absprache möglich. Weitere Informationen unter www.awg-waf.de.



13. Brücke über das aktive Steinbruchgelände

In der Brücke haben Sie einen **herrlichen Blick in den aktiven Steinbruch** mit seinen vielfältigen Gesteinsschichten.



14. Regenerative Energien

Vis-a-vis sehen Sie moderne Windkraftanlagen im landwirtschaftlichen Umfeld, ergänzt um eine Vielzahl von Sonnenkollektoren auf Hofgebäuden. So bieten sich Ihnen auf Ihrer Radtour auch Ausblicke in die Zukunft der Region - mit umweltfreundlichen Methoden zur Energieerzeugung.



15. Blick zum Teutoburger Wald

Bei guter **Fernsicht** können Sie vom Finkenberg in nördlicher Richtung den Höhenzug des Teutoburger Waldes erblicken. Der Ort lädt zum Verweilen ein. Genießen Sie den Ausblick.

16. HeidelbergCement AG

Die HeidelbergCement AG gehört zu den international führenden Unternehmen in der Zementbranche. Über den Clemens-Ruhe-Weg können Sie entlang des Werksgeländes fahren und den Produktionsbetrieb beobachten. Verschiedene Ausstellungsstücke und Erläuterungstafeln dokumentieren den Prozess vom Kalkstein zum heute unentbehrlichen Baustoff Zement bzw. Beton.



Die **100-jährige Geschichte** ist in einer Jubiläumsbroschüre eindrucksvoll dargestellt. Diese können Sie per E-Mail unter zementwerk.ennigerloh@heidelbergcement.com bestellen.

17. Grimberg-Steinbruch

Das Gelände des Grimberg-Steinbruchs wurde in den 1920er Jahren stillgelegt. Durch eine Nachbarschaftsinitiative ist es Ende der 1970er Jahre zu einer Oase am Stadtrand entwickelt worden. Ruhe und Beschaulichkeit laden hier zur Naturbeobachtung ein.

18. Zementwerk Union

Der Steinbruch des ehem. Union-Werkes ist heute eine Wasserfläche und wird von einem örtlichen Angewandten genutzt. Typische Arbeiterhäuser prägen das Bild der südlich angrenzenden Union-Siedlung. Die Union AG wurde 1899 gegründet und 1925 erfolgte die Stilllegung des Werkes.

19. St. Ludgeruskirche

Die Kirche wurde 1959 erbaut. Ihre zwei stadtbildprägenden Rundtürme sind vollends aus Beton gegossen. Im Jahre 2005 fusionierte die Ludgerus- mit der Jakobusgemeinde. 2013 wurde die Ludgeruskirche **profaniert und vollständig abgerissen**. Heutiger Eigentümer und Nutzer des Grundstücks ist ein angrenzendes Pharmaunternehmen.

20. Ennigerloher Mühle

Die Ennigerloher Mühle ist ein weiteres **Wahrzeichen des Ortes**. Sie wurde in den letzten Jahren vom Mühlenverein und vielen ehrenamtlichen Helfern liebevoll und detailreich saniert und renoviert. Besichtigungen und auch Trauungen können auf Anfrage durchgeführt werden.



Ausgangs- und Endpunkt der Tour

Nach 22,15 km haben Sie den Ausgangspunkt der Strecke erreicht. Eine abwechslungsreiche Tour ist zu Ende. Gönnen Sie sich zum Abschluss in einem der Cafés oder einer der Gastwirtschaften von Ennigerloh noch eine kleine Stärkung.

Sie können auch eine der zahlreichen Übernachtungsmöglichkeiten am Ort nutzen, um erholt am nächsten Tag Ihre Fahrt durch das Münsterland fortzusetzen.



Herausgeber:
Stadt Ennigerloh
Marktplatz 1
59320 Ennigerloh
www.ennigerloh.de

Gestaltung & Druck:
Creativ Werbung GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 50 a
59269 Beckum
www.creativ-werbung.de

Fotos:
Wolfgang Himmig
Willy Terloff
HeidelbergCement AG
AWG

3. Auflage, Stand November 2018



Besuchen Sie uns auch online!

Neben Radrouten bietet Ihnen das Stadtmarketing auch eine Vielzahl von weiteren Freizeitangeboten für die ganze Familie an. Besuchen Sie uns auf unserer Website. Hier finden Sie viele tolle Angebote:

- ▶ **ESSEN & SCHLAFEN**
- ▶ **ERHOLUNG & AKTIVITÄTEN**
- ▶ **EVENTS & KULTUR**



www.ennigerloh-erleben.de